



Reichenbach

Stadt Lahr L

Stadt Lahr



40

Mitteilungsblatt
07.10.2021

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Ausgabe des Mitteilungsblattes wird vorläufig bis Ende des Jahres vom Reiff Verlag übernommen. Ab dem 01.01.2022 übernimmt der Reiff Verlag vertraglich die Ausgabe und die Zustellung.

Durch den Verlagswechsel wird das Mitteilungsblatt nicht wie bisher ab Mittwoch zugestellt, sondern am Freitag.

Wir bitten, dies zur Kenntnis zu nehmen.

Die Ortsverwaltung

Herausgeber: Stadt Lahr Ortsverwaltung Reichenbach
Tel. 07821-972610 Fax 07821-91075180 ovreichenbach@lahr.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Klaus Girstl Ortsvorsteher

Verlag und private Anzeigen:
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH, Marlener Straße 9,
77656 Offenburg, Tel. 0781/504-1455, E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Poche' in Reichenbach, die wir auf diesem Weg einer neuen Nutzung zugeführt haben", erklärt Baubürgermeister Tilman Petters. „Aus ortshistorischem Baumaterial sind somit Stufen entstanden, die als Sitzgelegenheiten und Spielemente zugleich dienen.“ Im Osten öffnet sich der Spielplatz zum angrenzenden Streuobstgürtel hin und ermöglicht reizvolle Ausblicke in die umgebende Landschaft des Schutttals.

Die Planung des Spielplatzes erfolgte durch die Abteilung Öffentliches Grün und Umwelt in enger Abstimmung mit dem Ortschaftsrat Reichenbach. Für die Spielgeräte fand ein gesondertes Vergabeverfahren statt, um die bestmögliche Lösung zu finden. Die Landschaftsbauarbeiten hat die Lahrer Firma Jakober ausgeführt. Die Lieferung und Montage der Spielgeräte erfolgte durch die Firma Ernst Maier Spielplatzgeräte.

Ganz fertig ist der Spielplatz noch nicht: Zur Straße hin erfolgt noch eine Abgrenzung in Form eines Kastanienzauns. Im Winter werden Bäume und Sträucher gepflanzt, die langfristig für Schatten und Versteckmöglichkeiten sorgen werden.

Die Kosten für die Maßnahme betragen circa 91.000 Euro. Im Vergleich zu anderen Spielplätzen ist das sehr günstig. Grund hierfür ist, dass vorhandenes Baumaterial wiederverwendet und die Planung durch die Stadt Lahr selbst erbracht wurde.



*Von Links: Baubürgermeister Tilman Petters, Oberbürgermeister Markus Ibert, stellv. Ortschaftsrätin Brigitte Beck, Ortschaftsrätin Marion Himmelsbach, Ortsvorsteher Klaus Girstl
Quelle: Stadt Lahr*

Ein Klettergerät aus zwei Türmen mit Aufstiegen in unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden und einer Rutsche bildet das Herzstück des Spielplatzes. Ergänzt wird es von einer Schaukel und einem kleinen Sandspielbereich für die Kleinsten. „Wir leben in einer attraktiven und wachsenden Stadt, die eine möglichst gute Infrastruktur für Menschen aller Altersgruppen bieten möchte. Spielplätze fördern die körperliche und geistige Entwicklung unserer Kinder und leisten einen wesentlichen Beitrag zu einem lebenswerten Umfeld für junge Familien. Ich freue mich sehr, dass wir unser Angebot mit dem neuen Quartiersspielplatz in Reichenbach um einen wichtigen Baustein erweitern können“, sagt Oberbürgermeister Markus Ibert.

„Die modernen Geräte sind ein echter Hingucker“, ergänzt Reichenbachs Ortsvorsteher Klaus Girstl. „Der Quartiersspielplatz ist auf Kinder im Alter von drei bis acht Jahren ausgelegt und ergänzt damit den Kapellenspielplatz, der nur fünf Gehminuten entfernt ist und Spielmöglichkeiten für größere Kinder bietet, in idealer Weise. Für die Anwohnerinnen und Anwohner geht damit ein lang gehegter Wunsch in Erfüllung.“

Zur Terrassierung des Geländes wurden bis zu vier Meter lange Sandsteinquader verwendet. „Diese Steinblöcke sind Überbleibsel der alten Brücke über den Gereutertalbach beim Gasthaus „Zur

Fundsache

Bei der Ortsverwaltung wurden Schlüssel sowie ein Fahrradhelm abgegeben.



Woche für Woche eine gute Wahl! Dorfmarkt Reichenbach

Freitags von 16 bis 19 Uhr.

Auf ihr Kommen freut sich das Dorfmarkt - Team

DRK-Blutspendedienst

bittet zur Spende

Täglich werden für Patienten in Deutschland bis zu 15.000 Bluttransfusionen benötigt. Der DRK-Blutspendedienst bittet daher dringend zur Spende.

Eine ausreichende Anzahl an Blutspenden ist für die Heilung und Lebensrettung oftmals das wichtigste Kriterium. Unfallopfer, Patienten mit Krebs, schweren Erkrankungen, werdende Mütter, Neugeborene – die Liste der Patienten, die auf Blutspenden angewiesen sind, ist schier unendlich.

Die Corona-Pandemie stellt die Versorgung mit überlebenswichtigen Blutprodukten weiterhin vor Herausforderungen. Krankenhäuser mussten seit Beginn der Pandemie geplante Eingriffe verschieben, um Notfall-Kapazitäten freizuhalten. Bedingt durch die kurze Haltbarkeit bestimmter Blutbestandteile wird kontinuierlich dringend Nachschub an Blutspenden benötigt. Einige Blutbestandteile sind z.B. nur max. vier Tage haltbar. Der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg-Hessen bittet daher alle gesunden Spendefähigen zur Spende:

Freitag, dem 08.10.2021
von 14:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Freie Evangelische Schule Lahr,
Rainer-Haungs-Str. 3.
77933 Lahr



Mittwoch, dem 20.10.2021
von 14:00 Uhr bis 19:00 Uhr
HallenSportzentrum,
Martin-Luther-Str. 22
77933 LAHR



Hier geht es zur Terminreservierung:
<https://terminreservierung.blutspende.de>

Das DRK bittet nur zur Blutspende zu kommen, wenn Sie sich gesund und fit fühlen.

Nach einer Impfung mit den in Deutschland zugelassenen SARS-CoV-2-Impfstoffen ist keine Spenderrückstellung erforderlich. Bei Wohlbefinden können Spenderinnen und Spender am Folgetag der Impfung Blut spenden. Spendewillige, die innerhalb der letzten 10 Tage vor der Blutspende aus dem Ausland zurückgekehrt sind, werden gebeten bei der Anmeldung einen Impf-, Test- oder Genesenen-Nachweis vorzulegen. Das Testergebnis darf nicht älter als 24 Stunden sein.

Alle Informationen finden Sie unter www.blutspende.de/corona.

Informationen rund um die Blutspende bietet der DRK-Blutspendedienst erhalten Sie auch über die kostenfreie Service-Hotline **0800 - 11 949 11**.

Auftakt zum digitalen Suppenfest

Kochen mit Nicole Kremling und Oberbürgermeister Markus Ibert

Das Internationale Lahrer Suppenfest bestreitet neue Wege: Die Suppenköchinnen bereiten ihre Lieblingssuppen in der Lehrküche der Volkshochschule zu, während die Gäste zuhause live zusehen, mitkochen und anschließend virtuell gemeinsam essen. Dabei gibt es Gelegenheit, die mit der Suppe verbundenen Geschichten und Erinnerungen zu teilen.

Los geht es am Freitag, 15. Oktober 2021, mit dem ersten von insgesamt vier Kochabenden: Nicole Kremling präsentiert eine traditionelle Brotsuppe aus Österreich – unterstützt von Lahrer Oberbürgermeister Markus Ibert, der die Auftaktveranstaltung moderiert. Die Zutaten für vier Personen sind einige Scheiben altbackenes Brot, Butter, eine Karotte, drei kleine Zwiebeln, drei Knoblauchzehen, eineinhalb Liter Gemüsebrühe, Kümmel, Fenkelsaat, Liebstöckel, frischer Schnittlauch und ein Schuss Bier. Wer Appetit bekommen hat, kann sich bei der Volkshochschule Lahr online über die Website www.vhs.lahr.de, telefonisch unter 07821 / 918-0 oder per E-Mail an vhslahr@lahr.de anmelden. Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie die Zugangsdaten zur Videokonferenz sowie genauere Informationen zu den benötigten Zutaten. Die Teilnahme ist kostenfrei. Erforderlich sind ein PC oder Smartphone und eine stabile Internetverbindung. Treffpunkt in der virtuellen Küche ist um 17.30 Uhr, bevor es dann ab 18 Uhr ans Kochen geht.

VHS Lahr

VHS-Vorträge in der kommenden Woche:

STARKES IMMUNSYSTEM - die beste Gesundheitsvorsorge

Welche umfangreichen Möglichkeiten es gibt, sein Immunsystem zu stärken, wird der Inhalt dieses Vortrages von Peter Schertler, Gesundheitsberater der Gesellschaft für Gesundheitsberatung, sein. Der Vortrag findet am Montag, 11. Oktober, 19 Uhr, im VHS-Zentrum statt. Eintritt 4,00 EUR

Das Risikoparadox - Warum wir uns vor dem Falschen fürchten

Was bedroht uns wirklich und wie gehen wir richtig damit um? Nahezu täglich bringen uns die Medien neue Hiobsbotschaften: steigende Kriminalität, gentechnisch veränderte Lebensmittel oder Elektrosmog. Wird unser Leben nicht immer gefährlicher, unsicherer, risikoreicher? Der Online-Vortrag findet am Dienstag, 12. Oktober, 19:30 Uhr, bequem von zu Hause statt. Kostenfrei.

Die Wohnungseigentümergemeinschaft

Viele Eigentümer von Eigentumswohnungen wissen nicht, dass ganz besondere, zum Teil sehr schwierige rechtliche Regelungen für Eigentumswohnungen bestehen. Dies geht soweit, dass Eigentümer vom Gesetz gezwungen werden, eine Klage zu erheben, um sich vor fehlerhaften Beschlüssen der Eigentümerversammlung zu schützen. Die gesetzlichen Grundlagen von Eigentumswohnungen haben sich zum 01.12.2020 zum Teil grundlegend geändert. Auf der einen Seite sind die Rechte von Eigentümern gestärkt, auf der anderen Seite eingeschränkt worden. Die Stellung des Verwalters ist deutlich gestärkt worden. In dem Vortrag am Mittwoch, 13. Oktober, 19 Uhr, im VHS-Zentrum, werden verständlich und praxisorientiert viele Details auf der Grundlage der neuen Rechtslage vorgestellt. Eintritt 4,00 EUR

Weitere Informationen und Anmeldung bei der Volkshochschule Lahr, Tel.: 07821 / 918-0, E-Mail: vhslahr@lahr.de oder im Internet unter www.vhs.lahr.de.

Deutsch für den Beruf

Neue Kurse ab Oktober bei der VHS Lahr

Die Volkshochschule Lahr bietet ab Oktober neue berufsbezogene Deutschkurse an. Aufbauend auf den Integrationskursen können sich Zugewanderte in den Berufssprachkursen gezielt auf die Arbeitswelt in Deutschland vorbereiten.

Es beginnt ein B1-Kurs und ein B2-Kurs, die jeweils an vier Vormittagen pro Woche stattfinden und 400 bzw. 500 Unterrichtseinheiten umfassen.

Auch ein Abendkurs B2 beginnt, der in Teilzeit an zwei Abenden pro Woche und samstags am Vormittag stattfindet.

Alle Kurse bereiten auf eine Zertifikatsprüfung B1 bzw. B2 vor. Die Kurse sind als Präsenzunterricht geplant, können aber abhängig von der Entwicklung der Pandemie im virtuellen Klassenzimmer fortgeführt werden.

Die Kurse werden vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge gefördert.

Weitere Informationen und Anmeldung bei der Volkshochschule Lahr, Tel.: 07821 / 918-299, E-Mail: vhslahr@lahr.de oder im Internet unter www.vhs.lahr.de.

Ruhestand als Neubeginn?!

Impulstag zur Vorbereitung auf das Leben nach dem Beruf im Bürgerzentrum Treffpunkt Stadtmühle

Unter dem Titel „Ruhestand als Neubeginn?“ bietet das Bürgerzentrum Treffpunkt Stadtmühle am Samstag, 23. Oktober von 9:00 bis 16:30 Uhr einen Impulstag zur Vorbereitung auf ein Leben nach dem Beruf an.

Der Ruhestand bietet ungeahnte Entfaltungsmöglichkeiten. Deshalb ist es sinnvoll, sich gezielt auf diese Lebensphase vorzubereiten. Der Impulstag richtet sich an Menschen, die ihr Leben nach der Berufs- oder Familienphase bewusst gestalten möchten. Folgende Fragen stehen dabei im Mittelpunkt: Wie möchte ich diese Lebensphase gestalten? Welche Auswirkungen hat die neue Lebenssituation auf die Partnerschaft? Welche Wünsche und Ideen liegen mir am Herzen? Welche Vorhaben möchte ich verwirklichen? Welche Prioritäten setze ich? Wo finde ich Gleichgesinnte und/ oder Unterstützung für meine Ideen?

Der Impulstag unter der Leitung von Edwin Fischer und Rüdiger Metzger-Thessen bietet die Chance, sich mit diesen Fragen auseinanderzusetzen, sich mit der Gruppe auszutauschen, eigene Ideen für die Zukunft zu entwickeln und Prioritäten zu setzen.

Der Teilnahmebeitrag beträgt 20 € und beinhaltet Mittagessen und Tagungstränke. Bei dieser wie bei allen Veranstaltungen in der Stadtmühle gilt: Zutritt haben nur Personen, welche einen tagesaktuellen Test (maximal 24 Stunden alt) vorlegen können, vollständig geimpft oder von einer Covid-19-Erkrankung genesen sind. Beim Eintritt in die Stadtmühle ist eine medizinische Maske zu tragen. Information und Anmeldung im Büro der Stadtmühle unter Telefon 07821/ 21787 oder per Mail an stadtmuehle@lahr.de.

Treffpunkt Stadtmühle im Oktober 2021

Für Präsenzveranstaltungen im Bürgerzentrum Treffpunkt Stadtmühle ist wegen der Begrenzung der Personenzahl eine Anmeldung unter Telefon 07821/ 21787 erforderlich. Zutritt haben nur Personen, welche einen tagesaktuellen Test (maximal 24 Stunden alt) vorlegen können, vollständig geimpft oder von einer Covid-19-Erkrankung genesen sind.

Donnerstag, 07.10., 14:30 bis 17:30 Uhr: Kursbeginn „Digitale Gesundheitsbotschafterin/Digitaler Gesundheitsbotschafter“

Digitale Gesundheitsbotschafter sind Menschen, die Ihr Wissen im Bereich der Digitalisierung im Gesundheitswesen weitergeben, mit dem Ziel insbesondere bei älteren Menschen Berührungsängste abzubauen und einen sicheren Umgang mit digitalen Gesundheitsangeboten zu ermöglichen. Nähere Informationen zum Schulungsinhalt finden Sie im Internet unter www.vhs.lahr.de. Falls die Schulung in Präsenz nicht möglich ist, findet sie online statt. Die Veranstaltung ist kostenlos, wird durch das Ministerium für Soziales und Integration aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg unterstützt und durch das Landesmedienzentrum Baden-Württemberg durchgeführt. Weitere Termine finden am Donnerstag, 14.10., 21.10. und 28.10.2021 statt, jeweils von 14.30 - 17.30 Uhr bei der VHS Lahr, im EDV Raum 2.03 (mit dem Aufzug erreichbar). Referentin: Frau Sandra Tell. Anmeldung: telefonisch unter 07821/918-0, im Internet unter www.vhs.lahr.de oder per E-Mail an vhslahr@lahr.de

Dienstag, 12.10., 15:00 Uhr: Vortrag „Risiken und Nebenwirkungen des Internet – Fragen Sie Ihre Polizei!“

Immer mehr ältere Menschen nutzen heute das Internet: Online-shopping, Onlinebanking und anderes gehören selbstverständlich zum Alltag. Daher verlagern auch viele Kriminelle ihre Aktivitäten ins Netz und nutzen die Arglosigkeit der Menschen aus, um schnelles Geld zu machen. In diesem Vortrag bekommen Sie wertvolle Hinweise und Tipps, wie Sie es vermeiden können, Betrügern im Internet in die Falle zu gehen. Referent: Mathias Reitter, Polizeirevier Lahr

Mittwoch, 13.10., 19:30 Uhr: Infoveranstaltung Gemeinschaftliches Wohnen

Die Mieten steigen permanent und bezahlbarer Wohnraum ist knapp. Viele möchten, wenn sie älter werden, auch nicht mehr alleine wohnen, sondern in Gemeinschaft mit anderen Gleichgesinnten. Die Fragen und Vorstellungen rund um das Thema Wohnen und speziell zu Wohnformen sind vielfältig. Der Verein „Miteinander Wohnen Lahr“ stellt sich und seine Idee eines bunten, bezahlbaren, selbstorganisierten und gemeinschaftlichen Wohnprojektes auf Mietbasis vor. Neue Mitglieder, die sich dieser Idee anschließen und sich dafür engagieren möchten, sind willkommen. Weitere Informationen zum Thema gibt es unter www.miteinander-wohnen-lahr.de

Donnerstag, 14.10., 10:00 Uhr: Kursbeginn „Kreis- und internationale Volkstänze“

Kursinhalte: Tänze aus verschiedenen Ländern wie Russland, Griechenland und aus Balkan-Ländern sowie Dehn- und Entspannungsübungen. Der 1. Termin ist ein Schnuppertermin, d.h. Anmeldung und Bezahlung erfolgt erst beim 2.Termin. Der Kurs kostet 30 € und geht bis 08.12. (8 Termine). Leitung: Heinz Lindemann

Montag, 18.10., 10:00 bis 11:00 Uhr: Kursbeginn „Aktiv von Kopf bis Fuß“

Unsere Übungen kräftigen die Muskulatur, schulen das Gleichgewicht und fördern die Entspannung. Körperliche Bewegung fördert die Hirnaktivität; umso mehr, wenn beide Gehirnhälften gleichzeitig arbeiten müssen. Übungen für das Zusammenspiel von Körper und Geist fördern Aufmerksamkeit, Denkvermögen und Kreativität. Der Kurs kostet 25,00 € und geht bis 13.12. (8 Termine). Bezahlung in Bar bei Kursbeginn. Bitte melden Sie sich im Büro der Stadtmühle unter Telefon 07821/ 21787 an. Leitung: Gerlinde Marquardt.

Dienstag, 19.10., 15:00 Uhr: Filmpremiere „Indien“

Im März 2020 gelang es Bernd Prengel noch vor dem Lockdown das faszinierende Land zu bereisen. Gezeigt werden u.a. UNESCO-Welterbestätten, welche die Macht und den Reichtum der Mogul-Herrscher zeigen, wie das Taj Mahal und das Rote Fort in Agra. Filmmotive fanden sich ebenso in den Millionenstädten Jaipur, Jodhpur und der Hauptstadt Delhi, wo der Film beginnt. Überall erlebt man geschäftiges Treiben neben uralten Kulturdenkmälern.

Samstag, 23.10., 09:00 bis 16:30 Uhr: Impulstag „Ruhestand als Neubeginn?“

Der Ruhestand bietet ungeahnte Entfaltungsmöglichkeiten. Deshalb ist es sinnvoll, sich gezielt auf diese Lebensphase vorzubereiten. Der Impulstag richtet sich an Menschen, die ihr Leben nach der Berufs- oder Familienphase bewusst gestalten möchten. Folgende Fragen stehen dabei im Mittelpunkt: Wie möchte ich diese Lebensphase gestalten? Welche Auswirkungen hat die neue Lebenssituation auf die Partnerschaft? Welche Wünsche und Ideen liegen mir am Herzen? Welche Vorhaben möchte ich verwirklichen? Welche Prioritäten setze ich? Wo finde ich Gleichgesinnte und/ oder Unterstützung für meine Ideen? Der Impulstag unter der Leitung von Edwin Fischer und Rüdiger Metzger-Thessen bietet die Chance, sich mit diesen Fragen zu beschäftigen, sich mit der Gruppe auszutauschen, eigene Ideen für die Zukunft zu entwickeln und Prioritäten zu setzen. Der Teilnahmebeitrag beträgt 20 € und beinhaltet Mittagessen und Tagungstränke. Information und Anmeldung im Büro der Stadtmühle bis 15.10. unter Telefon 07821/ 21787 oder per Mail an stadtmuehle@lahr.de

Dienstag, 26.10., 15:00 Uhr: Vortrag „Straßen und Plätze in Lahr“

Im 2. Teil dieser Reihe von Norbert Kleinbegeben wir uns auf historische Spuren in der Lahrer Friedrichstraße. Die ehemalige Rappendorfstraße wurde im Jahr 1876 zu Ehren des Badischen Großherzogs umbenannt. Seine Büste werden wir im Laufe dieses Vortrages an einem der Gebäude in der Friedrichstraße finden. Der Vortrag beginnt aber nicht mit der Hausnummer 1 am Urteilsplatz sondern mit dem letzten Gebäude am östlichen Stadtingang, dem Gasthaus Schlüssel. Daher ergibt sich für den Referenten auch die Gelegenheit, einmal darüber zu informieren, woher die Gaststätten ihren Namen erhalten haben und welche Symbolik hinter dieser Namensnennung steht.

Repair-Café im Bürgerzentrum Treffpunkt Stadtmühle

Das nächste Lahrer Repair-Café findet am Samstag, 2. Oktober, von 14 Uhr bis 17 Uhr im Bürgerzentrum Treffpunkt Stadtmühle, Bei der Stadtmühle 2, statt. Veranstalter ist der BUND Lahr in Zusammenarbeit mit der Stabsstelle Umwelt der Stadt Lahr, der Volkshochschule, dem Bürgerzentrum Treffpunkt Stadtmühle und dem Seniorenbund Lahr.

Besucher des Repair-Cafés können ihre tragbaren kaputten, beschädigten oder nicht mehr funktionierenden Gegenstände von Zuhause mitbringen. Elektrogeräte, Kleidung, Fahrräder, Spielzeug, Uhren, Kleinmöbel, Geschirr - alles kann mitgebracht werden. Auch Kleinreparaturen an Nähmaschinen können durchgeführt werden.

Das Repair-Café findet unter angepassten Rahmenbedingungen statt: Die Eigentümer der Gegenstände sind nicht bei der Reparatur dabei, sondern warten im Wartebereich. Eine Bewirtung findet derzeit nicht statt. Bei dieser wie bei allen Veranstaltungen in der Stadtmühle gilt: Zutritt haben nur Personen, welche einen tagesaktuellen Test (maximal 24 Stunden alt) vorlegen können, vollständig geimpft oder von einer Covid-19-Erkrankung genesen sind. Beim Eintritt in die Stadtmühle ist eine medizinische Maske zu tragen. Um Wartezeiten zu vermeiden, ist eine Anmeldung im Büro der Stadtmühle unter Telefon 07821/ 21787 oder per Mail an stadtmuehle@lahr.de erforderlich. Anmeldungen werden von Dienstag, 28. September bis Freitag, 01. Oktober, jeweils von 13:30 Uhr bis 17:30 Uhr angenommen.

Sonstige Mitteilungen

Die Agentur für Arbeit Offenburg informiert

Think BIG – Zukunft, Beruf und ich

Newcomer Event Dein (Quer-)Einstieg in die IT-Branche

Am Montag, 11. Oktober, informieren Mandy Wilms und Tanja Brodt in einer Online-Veranstaltung, wie der Einstieg in die IT-Branche gelingt. Der Workshop beginnt um 17:30 Uhr und endet gegen 19 Uhr. Er richtet sich an Beschäftigte, arbeitslose Menschen und Wiedereinsteiger*innen. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung per E-Mail an Offen-burg.BCA@arbeitsagentur.de erforderlich. Benötigt wird ein PC, Tablet oder Smartphone mit Internetanbindung.

Die IT-Branche befindet sich im Aufschwung. Immer wieder bringt sie neue Berufe und Arbeitsfelder hervor. Die Möglichkeiten, dort quer einzusteigen, sind vielfältig. Mandy Wilms und Tanja Brodt informieren über spannende Berufe und machen dabei deutlich, warum die IT-Branche gerade für Frauen und Männer, die Beruf und Familie unter einen Hut bringen müssen, besonders interessant ist. Mehr Information zu den Referentinnen und des in Berlin

ansässigen gemeinnützigen Vereins „Tech in the City“ unter www.techinthecity.de. Der Workshop ist Teil der Veranstaltungsreihe „Think BIG – Zukunft, Beruf & ich“. Unter dieser Dachmarke organisieren die Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt aller Arbeitsagenturen und Jobcenter in Baden-Württemberg Online-Schulungen für Menschen mit Interesse an beruflicher Weiterbildung. Das Themenspektrum reicht von Organisation und Zeitmanagement über Bewerbungshilfe bis hin zur Erweiterung digitaler Kompetenzen.

Umbaumaßnahmen beim Amtsgericht Lahr

Im Zuge der Einführung der digitalen Gerichtsakte sowie zur Umsetzung der Sicherheitskonzeption des Landes Baden-Württemberg für Gerichte und Staatsanwaltschaften sind umfangreiche Umbaumaßnahmen in den Räumen des Amtsgerichts Lahr erforderlich.

Aus diesem Grunde wird das Amtsgericht Lahr in der Zeit vom 04.10.2021 – 15.10.2021 für den Besucherverkehr geschlossen sein. Das Gericht wird in dieser Zeit (Mo.-Do. 08:30-11:30 Uhr und 13:30-15:30 Uhr; Fr. 08:30 -11:30 Uhr und 13:30 -14:00 Uhr) weiterhin telefonisch erreichbar sein.

Polizeipräsidium Offenburg

Tipp der Polizei: Machen Sie Fahrraddieben das Leben schwer!

Schließen Sie Ihr Fahrrad immer an einem fest verankerten Gegenstand an - oder mit anderen Rädern zusammen, auch in Fahrradabstellräumen!

Info: <http://polizei-beratung.extrapol.de>

Online - Informationsveranstaltung zum Polizeiberuf

Die Polizei Baden-Württemberg bietet für das Jahr 2022 insgesamt 1300 Ausbildungs- und Studienplätze an; die Einstellungschancen für Auszubildende und Studierende sind daher sehr gut.

Mehr zum Polizeiberuf und den Voraussetzungen gibt es bei einer Online - Infoveranstaltung am

Mittwoch, 13. Oktober 2021, 16.30 Uhr

Anmeldung per Mail an offenburg.berufsinfo@polizei.bwl.de. Danach bekommt ihr die Anmeldedaten zugesandt. Bei Rückfragen stehen euch die Einstellungsberater zur Verfügung
Claudia WELDE, Tel. 07222/761-505 oder 0781/21-1345
Uwe ECKERT, Tel. 07222/761-505 oder 0781/21-1343



Mitteilungen des Landratsamtes

Öffnungszeiten des Landratsamtes Ortenaukreis am Freitag 8. Oktober 2021

Die Dienststellen des Landratsamtes Ortenaukreis in Offenburg, Achern, Kehl, Lahr, Wolfach, Haslach und Gengenbach, einschließlich der Kfz-Zulassungsbehörden, sind am Freitag, 8. Oktober 2021 geschlossen.

Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen

Der „Donnerstag in der Ortenau“ ist nicht umsonst ein beliebter Event-Tag im Kreisgebiet -vielfältige Veranstaltungen laden dazu ein, die kulinarischen und kulturellen Besonderheiten der Region zu entdecken. Bitte haben Sie Verständnis, dass aufgrund der aktuellen Situation im Rahmen der Corona-Pandemie, einige Veranstaltungen nur unter bestimmten Auflagen stattfinden können. Nähere Informationen zu möglichen Auflagen erfahren Sie direkt beim jeweiligen Veranstalter.

Am 30. September finden folgende Veranstaltungen statt:

Offenburg: Allgemeine Museumsführung „Die ganze Welt in einem Haus“

Lernen Sie spannende Objekte und Stadtinformationen kennen. Sie erfahren von Alexandra Eisinger, wie das Museum zu seiner kolonialzeitlichen Sammlung kam und warum man im Museum sprichwörtlich durch die Zeit reisen kann. Treffpunkt: 15.30 Uhr, Museum im Ritterhaus. Die Kosten betragen 7 €, inkl. Eintritt. Infos und Voranmeldung unter 0781 822577 oder museum@offenburg.de.

Lahr-Hugsweier: Offenes Atelier und Sofagespräche

Im offenen Atelier sollen sich Menschen begegnen, die Interesse an Kunst haben und Freude am Austausch zu unterschiedlichen Aspekten der Kunst. Kleine kulinarische Ergänzungen wie Kaffee und Gebäck, Wasser oder Wein sollen einen offenen ungezwungenen Besuch im Atelier erleichtern. Treffpunkt: 16 Uhr, Hugsweierer-Hauptstr. 43, 77933 Lahr-Hugsweier. Infos und Voranmeldung unter haus.43@gmx.de oder 07821 43857.

Lahr: Museumsbar: Mean Musterds

Chillen auf badisch in der Feierabend-Oase mit der Beatles Co-verband The Mean Musterds. Verlängerte Museumsöffnungszeiten. Treffpunkt: 18 Uhr im Stadtmuseum Lahr.

Oberkirch-Botttnau: Mit dem Winzer durch seinen Weinberg

Der Winzer, Franz Benz, stellt Ihnen bei einer spannenden Wanderung durch die Steillagen seine Region und seinen Betrieb vor. Es geht über fünf Stationen durch den Rebberg. An jeder Station gibt es den Wein aus der Sorte die direkt vor einem wächst. Genießen Sie den Wein und den Panoramablick auf dem Höhenweg. Treffpunkt: 18 Uhr, Weintalstr. 32, 77704 Oberkirch-Botttnau. Die Kosten betragen 24 Euro. Infos und Voranmeldung bei der Familie Benz unter 07802 5906 oder unter info@benz-botttnau.de oder bei der Renchtal Tourismus GmbH, max. 25 Teilnehmer.

Haslach: Sprücheklopfer-Tour

Aufklärender Rundgang über die guten, alten Sprichwörter. Man benutzt sie im Alltag, aber woher kommen und was bedeuten sie? Anschließend Einkehr in Haslacher Lokalität möglich. Treffpunkt: 18.30 Uhr, Altes Kapuzinerkloster, Klosterstraße 1. Die Kosten betragen 9 €, inkl. Wunderfitz-Babbelwässele, Ermäßigung für Kinder. Infos und Voranmeldung bis zum Vortag (12 Uhr) unter 07832 706172, max. 25 Teilnehmer.

Am 07. Oktober finden folgende Veranstaltungen statt:

Lahr: Gaumenfreuden der Gallo-Römer

Das Collegium Convivium des Arbeitskreises Gallo-Römisches Leben gibt einen spannenden Einblick in die Essensgewohnheiten der Römer in Lahr. Mit Kostprobe nach einem Rundgang durch das rekonstruierte Streifenhaus und den archäobotanischen Garten. Treffpunkt 16 Uhr an der Römeranlage, Mauerweg 9, 77933 Lahr/Schwarzwald. Die Kosten betragen 5 Euro, für Kinder unter 14 Jahre frei. Infos und Anmeldung bis zum 30.09.2021 unter kathrin.lieb@lahr.de, max. 15 Teilnehmer.

Ottenhöfen: Mühlen- u. Brennerei-Besichtigung mit Probe prämieter Liköre und Edelbrände

Erfahren Sie, wie früher in den Steillagen des Schwarzwaldes Korn angepflanzt, in der Getreidemühle zu Mehl gemahlen und Brot gebacken wurde sowie Schwarzwälder Kirschen geerntet,

eingemaischt und in den Wintermonaten zu Kirschwasser gebrannt wurde. Genießen Sie die prämierten Liköre und Edelbrände. Treffpunkt: 17 Uhr, Mühlenhof Bohnert, Lauenbach 129, 77883 Ottenhöfen. Die Kosten betragen 6,50 €. Infos und Voranmeldung bis zum Vortag unter 07842 2969 oder melanie.bohnert@t-online.de, max. 25 Teilnehmer.

Hausach: Mit der Henkersfrau Antonia Seidel durch's Hausacher Städtle

Seien Sie dabei, wenn es heißt, „was Vater und Mutter nicht richten können, richtet der Henker!“ Atemberaubende Mordsgeschichten rund um das Leben und Wirken der alteingesessenen Henkersfamilie Seidel us Huse, die Stadt unter der Burg. Im Anschluss wird ein Henkersmahl gereicht. Treffpunkt: 18.30 Uhr am Brunnen bei der kath. Kirche Hausach. Die Kosten betragen 17 €, inkl. Henkersmahl. Infos und Voranmeldung unter tourist-info@hausach.de oder 07831 7975, max. 25 Teilnehmer.

Haslach: Petticoats und Brausepulver-Willkommen in den Fünfziger

Eine Erlebnistour mit wirtschaftswunderbaren Geschichten. Erfahren Sie, wo es „Blonde Engel“ gab, die „Hautevolee“ verkehrte... und wo im Städtle der Bär schon damals steppete! Zum Abschluss werden Sie mit einem köstlichen „Hawaii Toast“ verwöhnt. Treffpunkt: 18 Uhr, Altes Kapuzinerkloster, Klosterstraße 1. Die Kosten betragen 20 €, Ermäßigung für Kinder. Infos und Voranmeldung bis zum Vortag (12 Uhr) unter 07832 706172, max. 25 Teilnehmer.

Lahr: Kulturstammtisch: Klimaneutrale Kultur

Verlängerte Museumsöffnungszeiten, badische Weine und Snacks und ein zukunftsweisender Dialog mit der Klimaschutzbeauftragten Madeleine Krol, Preisträgerin „Meine Plastik ist Bio“ Pauline Pfeifer, Fachgruppe BNE Museumspädagogik Jakob Ackermann; Moderation: Kulturamtsleiterin Cornelia Lanz Treffpunkt: 18 Uhr, Stadtmuseum Lahr, Kreuzstr. 6, 77933 Lahr/Schwarzwald.

Wiederkehrende Veranstaltungen

Gengenbach: Offene Weinprobe (Am Winzerkeller 2, 77723 Gengenbach)

Offenburg: Offene Weinprobe (Schulstraße 5, 77654 Offenburg)

Lautenbach: Vesperwanderung auf dem Lautenbacher Hexenstein

Oberkirch: Oberkircher Weinwanderung „Von der Höll ins Paradies“

Alle weiteren Informationen finden Sie in der DORT-Broschüre und auf der Tourismuswebsite unter www.ortenau-tourismus.de.

Essen am Familiertisch - Ernährung des Kleinkindes von einem bis drei Jahren

Das Ernährungszentrum Ortenau bietet am Mittwoch, 13. Oktober 2021, um 18 Uhr ein Online-Seminar zur Ernährung des Kleinkindes von einem bis drei Jahren an.

Mit etwa einem Jahr sind die meisten Kinder neugierig auf das Essen ihrer Eltern und möchten am Familiertisch mitessen. Ernährungsreferentin Ingrid Vollmer-Haug gibt in ihrem praxisorientierten Vortrag hilfreiche Tipps, wie der Übergang von der Beikost zur Familienkost gelingt.

Eine Anmeldung ist bis spätestens bis Freitag, 8. Oktober 2021, direkt auf der Internetseite des Ernährungszentrums unter www.ez-ortenau.de möglich.

Online-Workshop „Sustainable Food“ für junge Leute

Für junge Leute im Alter von 16 Jahren bis 25 Jahren bietet das Ernährungszentrum Ortenau am Dienstag, 19. Oktober 2021, von

17.30 bis ca. 20 Uhr einen Online-Workshop zum Thema „#dinnerwithfriends: Sustainable Food – Wie geht das?“ an. Beim digitalen Kochevent zeigen die Expertinnen vom Ernährungszentrum kreative Zero-Waste-Gerichte und diskutieren Aspekte zu Nachhaltigkeit und Essen. Die Teilnehmenden des virtuellen Kochabends – ob einzeln oder in kleinen Gruppen – erwartet ein Drei-Gänge-Menü mit einer Creamy Leftover-Soup, Easy Bulgur Stir-Fry und Fruity Five-Minute-Cups.

Wer mit dabei sein möchte, benötigt eine Küche, die Zutaten für die Gerichte, einen Laptop oder ein Tablet mit Frontkamera, WLAN sowie das Konferenz-Tool Webex.

Die Teilnahme ist kostenlos, die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Eine Anmeldung ist bis spätestens Freitag, 15. Oktober 2021, über das Kontaktformular auf der Internetseite des Ernährungszentrums Ortenau unter www.EZ-Ortenau.de möglich. Die Einkaufsliste, weitere Infos und den Zugangslink erhalten die Teilnehmer nach der Anmeldung per E-Mail.

Fachexkursion zum Thema „Biodiversität am Lernort Bauernhof“ in Schuttertal

Das Landesprogramm „Lernort Bauernhof“ bietet in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt Ortenaukreis am Freitag, 29. Oktober 2021, von 9 bis 17 Uhr eine ganztägige Fachexkursion zum Thema „Biodiversität am Lernort Bauernhof“ für interessierte ebenso wie bereits im Programm aktive Landwirtinnen und Landwirte an. Veranstaltungsort ist der „Lernort Bauernhof“-Betrieb der Familie Volk in Schuttertal im Ortenaukreis.

Neben pädagogischen Inputs erarbeiten die Teilnehmenden gemeinsam Möglichkeiten und pädagogische Methoden, um das Thema Biodiversität greifen und Schülerinnen und Schülern verständlich vermitteln zu können. Außerdem besteht an diesem Tag die Gelegenheit für einen Erfahrungsaustausch.

Die Fachexkursion ist für alle Teilnehmenden kostenfrei, da die Veranstaltung vom Land über das Projekt „Biodiversität und Klimawandel in Baden-Württemberg“ im Rahmen des Sonderprogramms zur Stärkung der biologischen Vielfalt finanziell gefördert wird. Eine Anmeldung ist bis spätestens 18. Oktober 2021 über das Anmeldeformular auf der Internetseite www.ez-ortenau.de unter „Lernort Bauernhof“ möglich. Ansprechpartnerin am Landratsamt ist Anja Jäkle, die via E-Mail an anja.jaekle@ortenaukreis.de für Fragen zur Verfügung steht.

Sollte die Durchführung der Fachexkursion pandemiebedingt in Präsenz nicht möglich sein, wird sie ebenfalls am 29. Oktober alternativ im Online-Format als Webinar durchgeführt.

Noch wenige Plätze frei: Baumwartkurs startet im Februar 2022

Beim Amt für Landwirtschaft des Ortenaukreises startet im Februar 2022 ein neuer Baumwartkurs. Das Angebot richtet sich an Ortenauerinnen und Ortenauer, die im eigenen Betrieb oder beruflich mit dem Schnitt von Obstgehölzen in Berührung kommen. Mit vier Wochen Kursdauer innerhalb von eineinhalb Jahren ist die Ausbildung zum Baumwart die umfassendste Ausbildung, die von den Beratungskräften der Beratungsstelle für Obst- und Gartenbau angeboten wird.

Ziel des Kurses ist das Erlernen des fachgerechten Schnitts von Baum- und Strauchbeerenobst in Theorie und Praxis. Im Vordergrund stehen praktische Übungen ergänzt durch Unterrichtseinheiten in den Themenbereichen Wachstumsgesetze, Schnitt, Anbautechnik, Sortenwahl, Pflanzenschutz, Düngung und vielem mehr.

Der Kurs beginnt mit einer ersten Blockwoche vom 14. bis 18. Februar 2022. Die Gruppengröße beträgt 15 Personen. Es sind noch wenige Plätze frei. Anmeldungen sind über ein Kontaktformular auf der Internetseite www.ortenaukreis.landwirtschaft-bw.de unter dem Reiter „Veranstaltungen“ möglich.

Pflanzliche Abfälle zu verbrennen ist mit wenigen Ausnahmen verboten!

Landratsamt Ortenaukreis rät: Kompostieren oder Mulchen sind Alternativen

Im Herbst stehen wieder viele Besitzer von Gärten, Reb- oder Obstbaumflächen vor der Notwendigkeit, anfallendes Schnittgut zu entsorgen. „Das früher übliche Verbrennen pflanzlicher Abfälle ist aber bis auf wenige Ausnahmen nicht mehr zulässig und auch nicht mehr zeitgemäß“, darauf weist Julia Morelle hin, die Leiterin des Amtes für Gewerbeaufsicht, Immissionsschutz und Abfallrecht im Ortenaukreis. Und betont: „Pflanzenabfälle sind nach dem Kreislaufwirtschaftsgesetz vorrangig zu verwerten.“

„Übliche Verwertungsmöglichkeiten sind, Pflanzenabfälle zu kompostieren oder zur Bodenverbesserung zerkleinert als Mulchschicht auf der Fläche zu verteilen“, so Morelle. „Dies kann bei kleinen Mengen auf dem eigenen Gelände erfolgen. Die pflanzlichen Abfälle können aber auch an Grüngutsammelstellen abgegeben werden. Von dort aus gelangen sie dann ebenfalls in die Verwertung.“

„Pflanzenabfälle zu verbrennen ist nur dann zulässig, wenn die Verwertung technisch nicht möglich oder wirtschaftlich unzumutbar ist“, erklärt die Amtsleiterin weiter und gibt Beispiele: Eine Verwertung sei technisch etwa nicht möglich, wenn die Pflanzenabfälle mit Krankheiten oder Schadorganismen wie Esca, Feuerbrand oder Buchsbaumzünsler behaftet sind, die eine stoffliche Verwertung nach Bioabfallverordnung nicht zulassen. Damit wolle der Gesetzgeber verhindern, dass sich Schadorganismen verbreiten, so Morelle. Aus vergleichbarem Grund gelte eine Sonderregelung für Waldeigentümer im Hinblick auf das Verbrennen von Rinde und Reisig im Rahmen der Borkenkäferbekämpfung.

Befinde sich die Stelle, an der die pflanzlichen Abfälle anfallen, etwa in einem schwer zugänglichen Gelände oder sei der Weg zur nächsten Grüngutsammelstelle so weit entfernt, dass der ökologische Nutzen der Verwertung durch den erforderlichen Einsatz von Kraftstoff zunichtgemacht würde, sei die Verwertung wirtschaftlich nicht zumutbar. Die Schwelle für diese Argumentation sei laut Morelle jedoch sehr hoch.

Die Amtsleiterin bittet um Beachtung: „Wenn eine der beiden Voraussetzungen vorliegt, dürfen pflanzliche Abfälle außerhalb von Abfallbeseitigungsanlagen nur unter Beachtung folgender Regeln verbrannt werden:“

Im Innenbereich ist das Verbrennen nicht erlaubt. Ein flächenhaftes Abbrennen ist verboten. Die Abfälle müssen so trocken sein, dass sie unter möglichst geringer Rauchentwicklung verbrennen. Durch Rauchentwicklung dürfen keine Verkehrsbehinderungen und keine erheblichen Belästigungen sowie kein gefährlicher Funkenflug entstehen. In keinem Fall dürfen folgende Mindestabstände unterschritten werden: 200 Meter von Autobahnen, 100 Meter von Bundes-, Landes- und Kreisstraßen und 50 Meter von Gebäuden und Baumbeständen.

Bei starkem Wind darf nicht verbrannt werden, außerdem nicht in der Zeit zwischen Sonnenuntergang und Sonnenaufgang. Feuer und Glut müssen ständig beobachtet werden und beim Verlassen erloschen sein. Die Verbrennungsrückstände sind bald in den Boden einzuarbeiten.

Handelt es sich um größere Mengen pflanzlicher Abfälle, die verbrannt werden müssen, ist dies der Ortspolizeibehörde, also der Stadt oder Gemeinde, rechtzeitig vorher anzugeben.

Für ein Feuer im Abstand von unter 100 Metern zum Wald ist eine Genehmigung des Amts für Waldwirtschaft beim Landratsamt Ortenaukreis einzuholen, außer es ist der Waldbesitzer selbst, der es im Rahmen der Sonderregelungen entzündet.

Das widerrechtliche Verbrennen von pflanzlichen Abfällen außerhalb von Abfallbeseitigungsanlagen stellt nach Mitteilung des Landratsamts Ortenaukreis eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit einer Geldbuße von bis zu einhunderttausend Euro geahndet werden kann.

Weitere Auskünfte gibt Roland Fischer vom Amt für Gewerbeaufsicht, Immissionsschutz und Abfallrecht beim Landratsamt Ortenaukreis, Tel.: 0781 805 1317. Für Waldeigentümer sind die forstlichen Revierleitungen Ansprechpartner.

Förderrichtlinie

„Nachhaltige Waldwirtschaft“

Förderanträge für Herbstkulturen, Borkenkäfermonitoring und Schadholzaufarbeitung jetzt stellen

Infolge von Trockenschäden und Borkenkäferbefall sind auch im Ortenaukreis zahlreiche Kahlfächen entstanden, auf denen eine Wiederaufforstung notwendig ist. Anpflanzungen können bezuschusst werden, wenn sie vor Beginn der Forstpflanzenbestellung beantragt und freigegeben sind. „Für Wiederaufforstungen im Herbst 2021 oder Frühjahr 2022 empfehlen wir allen Waldbesitzenden bereits jetzt einen Antrag beim Amt für Waldwirtschaft zu stellen, um vom Regierungspräsidium rechtzeitig die Freigabe für den Maßnahmenbeginn zu erhalten“, so Hans-Georg Pfüller, Leiter des Amtes für Waldwirtschaft beim Landratsamt Ortenaukreis.

Für die Aufarbeitungshilfe von Schadholzmengen des Kalenderjahres 2021 inklusive Restmengen aus dem Jahr 2020 bereitet das Amt für Waldwirtschaft auch dieses Jahr wieder Sammelanträge für die Forstbetriebsgemeinschaften vor, um die Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer bei der Abwicklung des Förderverfahrens zu unterstützen.

Auch für das sogenannte Borkenkäfermonitoring, also die Überwachung des Befallsgeschehens in Nadelholzbeständen, werden analog zum Kalenderjahr 2021 für den Privatwald entsprechende Sammelanträge vorbereitet.

Für die Aufarbeitungshilfe und das Borkenkäfermonitoring wie auch für das Hacken von Holz, das durch Borkenkäferbefall gefährdet ist, können Waldbesitzende auch Einzelanträge stellen. In diesem Fall bittet das Amt für Waldwirtschaft ausdrücklich darum, die zugehörigen Förderanträge noch dieses Jahr beim Landratsamt einzureichen.

„Insgesamt ist es unser Ziel, die bereitstehenden Landesmittel auch dieses Jahr in möglichst großem Umfang für die Waldbesitzenden in unserem Kreis zu aktivieren“, resümiert Pfüller. „Über die forstliche Förderung wird gezielt die naturnahe Waldbewirtschaftung und Walderhaltung unterstützt, was für unsere waldgeprägte Region eine enorme Bedeutung hat.“ Dabei empfiehlt das Amt für Waldwirtschaft bei Maßnahmen zur Beseitigung der Extremwetter- und Käferschäden die Teilnahme an Sammelanträgen über die örtlichen Forstbetriebsgemeinschaften.

Antragsformulare für Einzelanträge sind digital verfügbar unter der Internetsuche

„Infodienst Förderung NWW“ oder über die Internetseite des Landratsamtes Ortenaukreis www.ortenaukreis.de, Suchbegriffe: „Wald Förderung“.

Hilfe und Beratung zur Förderfähigkeit und zur Zuwendungshöhe vorgesehener Maßnahmen und Projekte gibt es bei den örtlich zuständigen Forstrevierleitern, beim Amt für Waldwirtschaft, Prinz-Eugen-Str. 2, 77654 Offenburg, Telefon 0781 805 7255, E-Mail: waldwirtschaft@ortenaukreis.de und beim Forstbezirk Wolfach, Hauptstraße 40, 77709 Wolfach, Telefon 07834 9883440, E-Mail: forstbezirk.wolfach@ortenaukreis.de.

Gastfamilien für Menschen mit psychischer Erkrankung gesucht

Sie wohnen im Ortenaukreis und haben ein Zimmer frei? Sie wollen sich sozial engagieren und suchen eine neue Herausforderung – fachlich begleitet und finanziert?

Das Landratsamt Ortenaukreis sucht für das Projekt „Betreutes Wohnen in Familien“ engagierte Familien, Einzelpersonen und Lebensgemeinschaften im Ortenaukreis, die bereit sind, Menschen mit einer psychischen Erkrankung bei sich aufzunehmen und im Alltag zu begleiten.

Interessiert? Dann informieren Sie sich beim Landratsamt Ortenaukreis, Betreutes Wohnen in Familien, Willy-Brandt-Straße 11, 77933 Lahr, Tel.: 07821-91570, E-Mail: bwf@ortenaukreis.de, Internet: www.ortenaukreis.de.

Fachtag für Direktvermarktung in Südbaden

Über aktuelle Trends am Lebensmittelmarkt und neue Formen regionaler Direktvermarktung können sich interessierte Landwirten und Landwirte aus Südbaden im Rahmen von zwei überregionalen Fachtagen in Eimeldingen im Landkreis Lörrach und Allensbach-Hegne im Landkreis Konstanz informieren. Bei Vorträgen, Workshops und Gesprächsrunden bieten die Landratsämter Konstanz und Lörrach in Kooperation mit den Landwirtschaftsämtern im Regierungsbezirk Freiburg die Gelegenheit, neue Impulse aufzunehmen, Ideen zu entwickeln und sich mit Berufskollegen auszutauschen. Für den Fachtag in Eimeldingen am Mittwoch, 10. November, von 9 bis 17 Uhr sind noch Plätze frei.

Ob Hofladen, Onlinevermarktung mit Lieferservice oder Automatenverkauf: Wer es versteht, sich den ändernden Wünschen seiner Kunden anzupassen, arbeitet als landwirtschaftlicher Direktvermarkter langfristig erfolgreich. Innovative Vermarktungsformen und serviceorientierter Verkauf gewinnen und binden Kunden. Verbraucher wünschen zunehmend Lebensmittel, die Qualität, Regionalität, Heimat und Tierwohl in sich vereinen. Diese Stärken unserer heimischen Landwirtschaft gilt es zu fördern.

Die Anmeldung ist ausschließlich online über den Anmeldelink www.terminland.de/loerrach-fb-landwirtschaft bis zum 10. Oktober möglich. Der Tagungsbeitrag beträgt 60 Euro; darin enthalten sind Tagungspauschale, Verpflegung und Getränke. Die Plätze sind begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Nach dem Anmeldeschluss im Oktober erhalten die Teilnehmenden ein Schreiben mit weiteren Informationen und Hinweisen zu den pandemiebedingten Auflagen sowie der Buchungsnummer zur Überweisung des Tagungsbeitrages.

Weitere Informationen erhalten Interessierte beim Landratsamt Lörrach, Fachbereich Landwirtschaft & Naturschutz, Telefon 07621 410-4446, -4451 oder E-Mail landwirtschaft@loerrach-landkreis.de.

Frauenwirtschaftstage Baden-Württemberg 2021

Ortenauer Netzwerke „Frau und Beruf“ und „startUp.connect“ sowie Hochschule Offenburg laden zu Veranstaltungen ein

Auch in diesem Jahr gibt es im Ortenaukreis wieder Aktionen im Rahmen der landesweiten Frauenwirtschaftstage. Die von den Netzwerken „Frau und Beruf“ und „startUp.connect“ sowie der Hochschule Offenburg angebotenen Veranstaltungen widmen sich dieses Mal den Themen Gründungen, Unternehmertum und (Wieder-)Einstieg in den Beruf.

„Auffallend ist, dass der Frauenanteil bei Startups oder Neugründungen immer noch gering ist, obwohl diese Unternehmensform ansonsten als besonders innovativ und offen für Veränderungen gilt“, erklärt Pascale Simon-Studer, Gleichstellungsbeauftragte des Ortenaukreises, die Themenwahl der diesjährigen Frauenwirtschaftstage. Auch die Hochschule Offenburg stellt fest, dass Frauen beim Thema Gründung und Geschäftsführung eher zurückhaltend sind.

„Unsere Veranstaltung im Rahmen der Frauenwirtschaftstage soll Frauen dazu anregen, sich mit dem Thema Gründung zu befassen und neue Wege bei ihrer Karriereplanung einschlagen“, beschreibt Jacqueline Obermann vom Gleichstellungsbüro der Hochschule die Zielsetzung der digitalen Veranstaltung.

Die Veranstaltungen im Überblick:

1. Präsenzveranstaltung „startUp.connect - Female Founders Night“

Dienstag, 12. Oktober 2021, um 18 Uhr (Einlass ab 17 Uhr)

Canvas 22

Wasserstraße 22

77652 Offenburg

Die zwei Ortenauer Netzwerke „startUp.connect“ und „Frau und Beruf“ bieten einen ganz besonderen Abend im Canvas 22, dem neuen Kreativzentrum in Offenburg. Auf der großen Bühne des ehemaligen Schlachthofs präsentieren eine bekannte Unternehmerin und regionale Gründerinnen ihre innovativen Ideen. Im Anschluss an die inspirierenden Vorträge lädt ein Get-Together zum weiteren Austausch ein.

Die Anmeldungen sind für alle offen und erfolgen unter: www.startupconnect.rocks

Weitere Informationen unter:

<https://fub-ortenau.de> und www.startupconnect.rocks

2. Online Veranstaltung „Female Entrepreneurship – Gründerinnen berichten über ihre Projekte“

Mittwoch, 13. Oktober 2021, von 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr, via zoom

Die Veranstaltung beginnt mit einem kurzen Impulsvortrag; es folgt eine Podiumsdiskussion mit moderierter Fragerunde mit fünf Gründerinnen aus der Region.

Weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie unter: gleichstellungsevents.hs-offenburg.de

Interessierte erhalten den Zugangslink nach E-Mail-Anmeldung bei jacqueline.obermann@hs-offenburg.de

3. Infoveranstaltung „Wie finde ich einen (Wieder-) Einstieg in Beruf oder Ausbildung?“ – Markt der Informationen für Frauen mit Wurzeln im Ausland und ihre ehrenamtlichen Begleiterinnen

Freitag, 15. Oktober 2021, 10 bis 12 Uhr, VHS Offenburg, Amand-Goegg-Str. 2-4, 77654 Offenburg

Diese Informationsveranstaltung ist speziell auf Frauen mit ausländischen Wurzeln zugeschnitten, denn gerade für sie ist es besonders schwierig, einen Beruf zu finden oder eine Ausbildung zu absolvieren.

Zum Auftakt der Veranstaltung werden Frauen mit Migrationshintergrund ihre eigene Geschichte erzählen und den Teilnehmerinnen Mut machen, einen beruflichen Weg einzuschlagen.

Später werden die Frauen an mehreren Thementischen mit Vertreterinnen verschiedener Einrichtungen die Gelegenheit haben, Fragen zu stellen und Antworten rund um den Arbeitsmarkt und eine berufliche Tätigkeit in Deutschland zu bekommen.

Anmeldungen nur online möglich unter <https://eveeno.com/Themenvormittag-Offenburg>

Fragen beantwortet die Kontaktstelle „Frau und Beruf“ unter 0761 201-1731.

Dolmetscherinnen für Englisch, Französisch, Arabisch, Türkisch, Kurdisch und Russisch stehen bei Bedarf zur Verfügung.

Hintergrundinformation:

„Frau und Beruf – das Netzwerk in der Ortenau“ setzt sich aus folgenden Partnerinstitutionen zusammen: Agentur für Arbeit Offenburg, HWK-Freiburg/Gewerbe Akademie Offenburg, IHK Südlicher Oberrhein, Kontaktstelle Frau und Beruf Freiburg-Südlicher Oberrhein, Kommunale Arbeitsförderung Ortenaukreis Jobcenter, Landratsamt Ortenaukreis, Regionalbüro für berufliche Fortbildung, Stadtmarketing- und Wirtschaftsförderungs-GmbH Kehl, Stadt Offenburg, Stadt Achern, VHS Offenburg und VHS Ortenau.

Alle Veranstaltungen sind kostenlos und die Präsenzveranstaltungen finden unter Beachtung der zu der Zeit gültigen Corona-Regeln statt.

Vereinsmitteilungen



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Freitag, 08. Oktober um 20:30 Uhr
in der „Alten Schmiede“ Gereutertalstr. 23

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Bericht der 1. Vorsitzenden
- Bericht der Schriftführerin
- Bericht des Rechners
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung des Vorstands
- Neuwahlen Vorstandsschaft und Kassenprüfer
- Verschiedenes – Wünsche und Anträge

Wir laden alle Mitglieder, sowie die interessierte Bevölkerung herzlich zu unserer Jahreshauptversammlung ein.

GRENZENLOS
Förderverein für Spielplätze in Reichenbach e.V.
Die Vorstandsschaft



Fasenzunft „Die Schergässler“ e.V.

Kinderhästauschtag der Schergässler

Aktuell gehen wir davon aus, dass Fasenveranstaltungen im kommenden Jahr - wenn auch mit Einschränkungen - stattfinden werden. Deshalb wollen wir zeitnah die Häs all jener in Ordnung bringen, die in den vergangenen zwei Jahren mit hoher Wahrscheinlichkeit dem Häs entwachsen sind, das derzeit im Schrank hängt und auf den nächsten Einsatz wartet. Deshalb findet am Samstag, den 9. Oktober 2021 der Kinderhästauschtag statt. Zwischen 10-12 Uhr werden die Türen des Nörglers offen stehen um Kinderhäs zu tauschen. Bitte die Häs vor dem Umtausch reinigen.

Mit närrischen Grüßen
der Zunftrat

Forstbetriebsgemeinschaft Lahr- Seelbach

Sicherheitslehrgang für FBG – Mitglieder am Samstag, den 23. Oktober 2021, 9.30 Uhr

Schulungsort: Stadtwald Lahr, Distrikt Lauenberg, Treffpunkt an der Lauenberghütte

Thema: Arbeitssicherheit bei der motormanuellen Holzernte, Schutzhelm ist mitzubringen

Schulungsleiter: Forstwirtschaftsmeister Markus Wilhelm in Zusammenarbeit mit Forstrevierleiter Hans -Jörg Fries

Dauer: ca. 3-4 Stunden

Abschlussbesprechung verbunden mit einem Mittagsimbiss an der Lauenberghütte

Zu dieser wichtigen Veranstaltung lädt die Vorstandschaft ein und bittet aus organisatorischen Gründen um Anmeldung beim Vorsitzenden Hubert Schätzle 07823/1801 oder per E-Mail info@fbg-lahr-seelbach.de

Ferner verweisen wir bei Teilnahme an der Schulung auf die Coronaregeln der 3- G's: Geimpft, Genesen oder Getestet!

Holzmarkt:

Auf Grund der guten Holzmarktlage weist die Vorstandschaft darauf hin, beim Holzeinschlag diesen mit Herrn Forstrevierleiter Fries abzusprechen und zügig das Holz bereit zu stellen. Nach jetzigem Stand der Informationen sollte dies bis Mitte November erfolgen. Weitere Informationen hierzu auch beim Schulungstag am 23.10. 2021

Kirchliche Mitteilungen

Seelsorgeeinheit „An der Schutter“

Kontakt: 07821/92089-0

Mo bis Fr von 9:30 bis 12:00 Uhr und von 14:00 bis 16.00 Uhr
info@kath-schutter.de, www.kath-schutter.de

Öffnungszeiten der Sekretariate:

(Bitte beachten Sie die Hygiene und Abstandsregelungen)
Mi. 9.30 - 11.30 Uhr, Do. 16.30 - 18.30 Uhr

St. Stephan Reichenbach
Gereutertalstr. 32

Messbestellungen:

Messintentionen werden nur im Pfarrblatt AKTUELL veröffentlicht.

AKTUELL wird in unseren Kirchen ausgelegt oder kann über www.kath-schutter.de bezogen werden (als Download oder Newsletter)

Sa, 02.10.

17:45 St. Stephan Rosenkranz
Lahr-Reichenbach
18:30 St. Nikolaus Hl. Messe mit Vorstellung
der Kommunionkinder
Seelbach

So, 03.10.

09:00 Mariä Heimsuchung Wort-Gottes-Feier
Lahr-Kuhbach
09:00 St. Peter und Paul Hl. Messe
(Wittelbach) Seelbach-Wittelbach
10:30 St. Stephan Hl. Messe mit Vorstellung
der Kommunionkinder
Lahr-Reichenbach
11:45 St. Stephan Tauffeier von Emma Bruckert
Lahr-Reichenbach
18:30 St. Nikolaus Andacht zur den Schutzengeln
Seelbach

Di, 05.10.

18:30 Mariä Heimsuchung Hl. Messe
Lahr-Kuhbach
18:30 St. Stephan Rosenkranzandacht
Lahr-Reichenbach

Do, 07.10.

14:00 St. Nikolaus Gebetsstunde um geistliche
und kirchliche Berufe
Seelbach
Rosenkranz
Lahr-Kuhbach
Eucharistische Anbetung für die
Priester und geistlichen Berufe
Lahr-Reichenbach
Hl. Messe
Lahr-Reichenbach

Fr, 08.10.

07:00 St. Nikolaus Laudes
Seelbach
18:30 St. Nikolaus Hl. Messe (Seelenamt)
Seelbach

Sa, 09.10.

15:00 St. Peter und Paul Tauffeier von Finn Linus Müller
(Wittelbach) Seelbach-Wittelbach
17:45 St. Stephan Rosenkranz
Lahr-Reichenbach
18:30 St. Nikolaus Hl. Messe
Seelbach

So, 10.10.

09:00 Mariä Heimsuchung Hl. Messe mit Vorstellung
der Kommunionkinder
Lahr-Kuhbach
10:30 St. Stephan Hl. Messe mit Erntedank
Lahr-Reichenbach
18:30 St. Nikolaus Eucharistische Anbetung -
Gebet mit dem Herz
Seelbach

Di, 12.10.

18:30 St. Stephan Rosenkranzandacht
Lahr-Reichenbach

Mi, 13.10.

10:30 Caritashaus Hl. Messe
St. Hildegard Seelbach
18:30 St. Peter und Paul Hl. Messe
(Wittelbach) Seelbach-Wittelbach

Do, 14.10.

17:00 Galluskirche Rosenkranz
Lahr-Kuhbach
18:30 St. Stephan Hl. Messe
Lahr-Reichenbach

Fr, 15.10.

07:00 St. Nikolaus Laudes
Seelbach
18:30 St. Nikolaus Hl. Messe
Seelbach

Sa, 16.10.

17:45 St. Stephan Rosenkranz
Lahr-Reichenbach
18:30 St. Nikolaus Hl. Messe
Seelbach

So, 17.10.

09:00 Mariä Heimsuchung Wort-Gottes-Feier
Lahr-Kuhbach
09:00 St. Peter und Paul Hl. Messe
(Wittelbach) Seelbach-Wittelbach
10:30 St. Stephan Hl. Messe
Lahr-Reichenbach
18:30 St. Nikolaus Rosenkranzandacht
Seelbach

Erntedankgottesdienst am Sonntag, 10.10.21 um 10.30 Uhr mit anschli. Kuchenverkauf und Platzkonzert des Musikvereins

Das Reichenbacher Gemeindeteam lädt die Bevölkerung recht herzlich ein zum Erntedankgottesdienst am Sonntag, 10.10.21 um 10.30 Uhr. Zur Segnung der Erntegaben dürfen alle große und kleine Besucher gerne ihre Erntegaben mitbringen.

Anstelle des traditionellen Herbstfestes, welches auch dieses Jahr corona-bedingt ausfallen muss, bietet das Gemeindeteam nach dem Gottesdienst einen Kuchenverkauf und Umtrunk neben der Kirche im Freien an. Fleißige Bäckerinnen werden Sie mit herrlichem Kuchen zum Mitnehmen verwöhnen.

Ebenfalls spielt bei gutem/trockenem Wetter der Musikverein Reichenbach auf dem Vorplatz beim Pfarrheim ein kleines Platzkonzert. Kommen Sie vorbei und verweilen Sie ein bisschen bei uns. Wir bitten zu beachten, dass die aktuellen Corona-Regeln gelten!



Nachrichten der Evangelischen Kirchengemeinde

Freitag, 01.10.2021

19.00 Uhr Jordanienabend in der Katharinenkirche Seelbach mit Informationen zur Reise vom 02.-09. Januar '22.

Auf den Spuren Jesu durch Jordanien – eine Reise auf ursprünglichen und noch unbekannten Pfaden zu Orten der ersten Christenheit.

Unsere Sitzplätze sind begrenzt, deshalb ist eine Anmeldung im Pfarrbüro zu diesem Abend unbedingt erforderlich.

Sonntag, 03.10.2021 - Erntedank

Wochenspruch

„Aller Augen warten auf dich, und du gibst ihnen ihre Speise zur rechten Zeit.“
Psalm 145,15

Kollekte

Hungernde in der Welt

Gottesdienst

09.30 Uhr Gottesdienst Katharinenkirche, Pfr.in Doleschal mit Vorstellung unserer neuen Konfirmanden

Im Anschluss an den Gottesdienst findet bis ca. 16.00 Uhr ein „Markt der schönen Dinge“ statt. Dank großzügiger Spenden bieten wir eine schöne Auswahl nützlicher und nostalgischer Dinge im Gemeindehaus und auf dem Kirchenvorplatz an. An unserem orientalischen Basar finden Sie neue Tücher im syrischen und jemenitischen Stil, Oliven- und Lorbeerseifen, Gewürze und Wüstenkräutertee.

Da sich der Flohmarkt an den Gottesdienst nahtlos anschließt, bitten wir bereits beim Einlass zum Gottesdienst darum, uns einen „3 G Nachweis“ vorzuzeigen. Für unseren „Markt der schönen Dinge“ nehmen wir gerne auch noch kurzfristig schöne und nützliche Dinge an.

Mittwoch, 06.10.2021

10.30 Uhr Andacht im Seniorenheim St. Hildegard, Pfr.in Doleschal

15.45 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe I

17.00 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe II

Sonntag, 10.10.2021 - 19. Sonntag nach Trinitatis

Gottesdienst

09.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe Katharinenkirche, Pfr.in Doleschal

Wenn Sie uns erreichen möchten:

Mittwoch: 15.00-18.00 Uhr, Freitag: 9.00-12.00 Uhr. Tel: 07823-96550, Fax: 07823-96552 oder E-Mail: pfarramt@ekise.de. Am Montag, 04. und 11.10. ist das Pfarramt geschlossen. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.ekise.de

Anzeigen



Immobilien

Sie wollen Ihr Haus verkaufen?



Vertrauen Sie dem Profi!

Ihre Vorteile:

Höchstmöglicher Verkaufspreis
Kostenloses Sachverständigengutachten
Kostenloser Energieausweis
Gesamte Abwicklung & Betreuung



Wir suchen auch Wohnungen & Grundstücke für unsere langjährigen Kunden

IMA Immobilien GmbH
Alte Bahnhofstraße 10/4, 77933 Lahr

Tel.: 07821 - 95 45 80
Mail: fritsch@ima-immobilien.de



Gastronomie



07823 2525

info@schutterblick.de

www.schutterblick.de

VORINFORMATION

Der Schutterblick erhält ein neues Gesicht! Darum haben wir ab dem 18. Oktober unser Restaurant geschlossen.

Wir freuen uns, wenn wir mit Ihnen am Sonntag, den 14. November mit einem Hoffest die Öffnung feiern dürfen.

Ihr *Michael Schwendemann* und sein Team

Wir haben noch Platz in unserem Team!

Selbstständig montags für 6-8 Stunden Reinigungstätigkeiten des Restaurants und der damit verbunden Räumlichkeiten ausführen (m/w/d).

Seite an Seite mit unserem Küchenmeister arbeiten. Ihn als Beikoch (m/w/d) unterstützen und auch selbst kreativ sein.

einfach anrufen, oder vorbeikommen

Der ultimative Vorweihnachtszeitbeschleuniger:

Der Schwarzwald Adventskalender.

fast
40 Präsente
hinter
24 Türchen

Gigantisch!
50 x 40 x 15 cm

+ lautstarke
Überraschung
von
JBL

7 Kilo
Gewicht!

180 Euro
Warenwert*
*UVP unserer Lieferanten

99,90
Euro
inkl. Versand

Gibt's auch im
Einzelhandel!
Alle Infos bei
uns im Web.

Jetzt bestellen:
www.schwarzwaldradio.com

RECHT, STEUERN & FINANZEN

MELZER & KOLLEGEN
PERSÖNLICH. BERATEN.

Standorte:
Lahr & Freiburg

Kompetent. Digital. Ausgezeichnet.



www.melzer-kollegen.de



R reiff anb.

Wir wünschen
Ihnen ein
schönes 
Wochenende!

PRIVATE KLEINANZEIGEN PREISE

15 mm hoch – 2-spaltig

7,50 €* inkl. MwSt

20 mm hoch – 2-spaltig

10,- €* inkl. MwSt

30 mm hoch – 2-spaltig

15,- €* inkl. MwSt

* Preise gelten ausschließ-
lich für Privatkunden

Ihr Kontakt für
PRIVATE KLEINANZEIGEN

Tel: 07 81 / 504-14 55

Fax: 07 81 / 504-14 69

E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

www.anb-reiff.de

ANZEIGENSCHLUSS:

Dienstags, 16 Uhr, soweit kein
anderer Zeitpunkt angegeben ist.

Selbstverständlich sind auch **andere
Größen** möglich. Wir beraten Sie gern!

R reiff amtliche nachrichtenblätter.

RECHT, STEUERN & FINANZEN



Foto: shutterstock.com/jiisak



BADISCHE TREUHAND GESELLSCHAFT

Neue Perspektiven Kompetente Beratung Individuelle Betreuung

Ihr Partner im Mittelstand für

- Steuerberatung/Wirtschaftsprüfung
- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Unternehmensbewertung
- Unternehmensnachfolge
- Umstrukturierung
- Existenzgründung

Sprechen Sie uns an!

BTG Badische Treuhand Gesellschaft mbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Stefanienstraße 47 · 77933 Lahr
Tel. 07821/2704-0 · Fax 2704-24
www.badischetreuhand.de



AUKTHUN TREUHAND GMBH

Steuerberatungsgesellschaft



BERATEN
ERSTELLEN
HANDELN für

- Arbeitnehmer & Selbstständige
- Senioren
- Vermieter & Verpächter

Alte Bahnhofstraße 10/5
77933 Lahr
Telefon: 07821 / 92 08 70
Fax: 07821 / 92 08 729
info@aukthun-treuhand.de
www.aukthun-treuhand.de

ZIEGLER & SCHÄTZLE

Rechtsanwälte in Bürogemeinschaft

RA Ziegler Fachanwalt für
Familienrecht
Erbrecht

Schwerpunkte RA In Schätzle
Arbeitsrecht
Verkehrsrecht

Friedrich-Ebert-Platz 5 · 77933 Lahr
Telefon 0 78 21-98 97 10 · info@ziegler-schaetze.de

www.ziegler-schaetze.de

- ganzheitlich
- unternehmerisch
- digital



GEMEINSAM CHANCEN NUTZEN

ETTENHEIM
STAUFEN
LAHR



KFD | 
STEUER BERATER

 www.kfd-steuerberater.de

Mit der digitalen Ausgabe Ihrer Zeitung sind Sie bestens informiert – immer und überall, einfach und schnell!

Fotos: © Foxy_A / fotolia.de; goodluz / Shutterstock.com

**Nur
22,90 € mtl.**

für Neu-Abonnenten
der digitalen Ausgabe

**Nur
5,95 € mtl.***
für Abonnenten der
gedruckten Ausgabe



Die Mittelbadische Presse berichtet aus aller Welt, der Region und natürlich aus Ihrem Heimatort. Sie erfahren täglich das Wichtigste aus Politik, Wirtschaft, Kultur und Sport.

**Heute bestellen,
morgen lesen!**



Mittelbadische Presse
WBZ Media GmbH
Leserservice
Marlener Straße 9
77656 Offenburg

0781/ 504-55 55
 leserservice@reiff.de
 www.mittelbadische.de



Ja, ich möchte die digitale Ausgabe der Mittelbadischen Presse mit Zugriff auf alle 5 Lokalausgaben für 22,90 € monatlich lesen.

Ja, ich beziehe bereits die gedruckte Ausgabe und möchte zusätzlich die digitale Ausgabe für derzeit 5,95 € monatlich* lesen.

* Preis nur in Verbindung mit dem Bezug der täglichen gedruckten Ausgabe der Mittelbadischen Presse.

Vorname / Name

Straße / Nr.

PLZ / Ort

E-Mail

Telefon

Bitte informieren Sie mich telefonisch und/oder per E-Mail über interessante Angebote und Serviceleistungen aus dem Print- und Onlinebereich der Reiff-Gruppe. Wir geben Ihre Daten gruppenintern weiter und nutzen sie zur Abwicklung Ihrer Abos und für Eigenwerbung. Für Werbeanrufe nutzen wir Callcenter. Informationen zur Datenweitergabe und Ihren Rechten finden Sie auf mittelbadische.de/datenschutz, unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen unter mittelbadische.de/agb. Ihre Bestellung können Sie widerrufen. Alle Wünsche/Fragen richten Sie bitte an die Hotline: 0781/ 504-55 55

SEPA-Lastschriftmandat / Meine Bankverbindung:

D E

IBAN

Ihre Bankleitzahl

Ihre Konto-Nr.

Sie möchten Ihre Daten lieber nicht auf einer Postkarte senden?

Verwenden Sie einen frankierten Briefumschlag oder unser Online-Formular unter www.mittelbadische.de.

Preise: Stand 1.1.2021. Änderungen vorbehalten.

Datum/Unterschrift



DM-AA

Übernehme Mulcharbeiten

mit AS Yak Mulcher auf verwilderten, verbuschten Gärten, Wiesen, Reben, Baugrundstücken oder Streuobstwiesen und Industrieflächen. Tel : 0152 21991 787



Jede Woche aktuelle Informationen aus Vereinen, Kirchen, Gewerbe und Einzelhandel.

Ihr Kontakt für private Kleinanzeigen

0781/ 504-1455
oder -1456

anb.anzeigen@reiff.de

 reiff amtliche nachrichtenblätter.

6	3	5	9	4	1	8	2	7
1	8	2	7	5	3	6	9	4
9	4	7	6	8	2	5	1	3
7	2	3	8	1	6	4	5	9
5	1	4	3	2	9	7	6	8
8	9	6	4	7	5	1	3	2
4	5	1	2	9	8	3	7	6
2	6	8	5	3	7	9	4	1
3	7	9	1	6	4	2	8	5

Kostenlose Gestaltung Ihrer Anzeigen inklusive

Gerne gestalten unsere Grafiker bei
Buchung der Amtlichen Nachrichtenblätter
Ihre individuelle Anzeige!



Stellenmarkt ...



Mein Name ist Sabine Sandhaas, ich bin seit über 20 Jahren bei reiff medien beschäftigt. In meiner Funktion als Teamleitung in der Logistik ist es mein Ziel, dass alle Abonnenten ihre Zeitung pünktlich zum Frühstück im Briefkasten vorfinden. Die Steuerung von rund 750 Zustellmitarbeitern erfordert von uns organisatorisches Geschick, Ausdauer und überdurchschnittliches Engagement.

Ich brauche Ihre Unterstützung als:

 reiff medien.

KAUFMÄNNISCHER ALLROUNDER IN DER VERTRIEBSLOGISTIK (M/W/D)

ICH BIETE IHNEN

- eine interessante und äußerst vielseitige Aufgabe
- eine leistungsgerechte Vergütung
- ein interessantes Umfeld

IHRE AUFGABEN

- Organisation der pünktlichen Zustellung aller Produkte mit höchster Qualität und Wirtschaftlichkeit
- Personaleinsatzplanung
- Personalsuche und Einweisung / Schulung
- Analyse der Zustellqualität und Ableitung von Maßnahmen zur Qualitätssicherung
- Reklamationsbearbeitung
- Organisation vor Ort mit Firmen-Pkw
- Einsatzgebiet Ortenaukreis

IHR PROFIL

- eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- sehr gute Microsoft-Office-Kenntnisse
- organisatorisches Geschick
- natürliche Art im Umgang mit Menschen und eine gefestigte Persönlichkeit
- Sie sind kommunikationsfähig und arbeiten gerne im Team
- Sie sind flexibel, belastbar und engagiert
- selbstständige und zielorientierte Arbeitsweise
- Führerschein Klasse B

INTERESSIERT?

Dann senden Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen zu mit Angabe Ihres Einstiegstermins unter karriere.reiff.de oder an:
reiff medien | Personalabteilung | Marlener Str. 9 | 77656 Offenburg.

Ihre Ansprechpartnerinnen für private Anzeigen



Bettina Dold



Manuela Braun



Christa Limpert

Anzeigenservice

Private Klein-und Familienanzeigen

📞 0781/504-1455

✉️ anb.anzeigen@reiff.de

 reiff amtliche nachrichtenblätter.

	3		9					
	8		7		3			4
9		7		8		5	1	
		3			6	4		9
5				2				8
8		6	4			1		
	5	1		9		3		6
2			5		7		4	
					4		8	

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

Ihr Ansprechpartner für Geschäftsanzeigen und Beilagen

📞 07821/920990-11

✉️ alexander.erb@reiff.de



reiff amtliche nachrichtenblätter.



Stellenmarkt

Arbeiten im Europa-Park – Das bedeutet ein facettenreiches Aufgabenfeld, mit viel Freiraum für die persönliche Entwicklung. Über 5,7 Millionen Besucher aller Nationen kommen jede Saison, um sich von über einhundert Attraktionen und Shows begeistern zu lassen.

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir ab sofort oder nach Vereinbarung einen

Mitarbeiter Technischer Einkauf (m/w/d)

Aufgabenbereich:

Einkauf von:

- Elektrotechnischen Materialien und Geräten sowohl für den Werkstattbereich als auch für den gastronomischen Bereich
- Elektronische Geräte für den Bereich Veranstaltungen und Attraktionen
- IT Bedarf (Hard- und Software)
- Sonderbedarf nach Anforderung

weitere Tätigkeiten:

- Standardisierung und Strukturierung von Artikeln und Lieferanten
- Systematischer Ausbau des Aufgabengebietes
- Erstellen und eigenständiges Durchführen von Ausschreibungen
- Erstellen von Preisspiegeln
- Vorbereitung zur Vergabe
- Ausarbeitung von Rahmenverträgen
- Zusammenarbeit mit technischen Bereichen
- Unterstützung der Einkaufsleitung bei Vergaben

Profil:

- Sie haben eine kaufmännische oder technische Ausbildung mit kfm. Weiterbildung
- Sie können mindestens 3 Jahre Einkaufserfahrung in einem großen Handwerks- oder Industrieunternehmen vorweisen
- Sie besitzen vertieftes Wissen im Bereich Ausschreibungen/Mengenkontrakte
- Sie arbeiten selbstständig, strukturiert und lösungsorientiert
- Sie haben eine schnelle Auffassungsgabe speziell bei komplexen Prozessen und Aufgabenstellungen
- Sie besitzen Kenntnisse im Umgang mit dem ERP-System sowie MS Excel
- Sie haben erste Erfahrungen im Projekteinkauf

Wir bieten:

- Eine hochspannende Tätigkeit in einem einzigartigen Familienunternehmen mit regionaler Verankerung
- Die Möglichkeit Ihre Eigeninitiative voll zu entfalten
- Betreuung und Weiterentwicklung bei dem Ausbau der Medienkompetenzen des Europa-Park
- Einen modernen Arbeitsplatz mit spannenden und außergewöhnlichen Herausforderungen
- Eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit in einem internationalen Umfeld
- In unserer Europa-Park Akademie haben Sie zusätzlich eine große Anzahl an fachlichen und persönlichen Schulungs- und Weiterbildungsmaßnahmen
- Ein außerordentlich attraktives Angebot an Zusatzleistungen

Bewerben Sie sich direkt über
unser Online Job Portal:
jobs.europapark.de



Brass Ring
Human Resources
Excellence

Mack
INTERNATIONAL

EUROPA PARK
FREIZEITPARK & ERLEBNIS-RESORT
europapark.de